

Teufel präsentiert neues HiFi-Kompaktsystem, die Impaq 40 - Testbericht vom 15.01.2010**Vorwort**

Die Berliner Lautsprechermanufaktur Teufel, geht mit seinen 2.0 Stereosystem - Impaq 40 - einen gänzlich neuen Weg. Die Impaq 40 ist die erste komplette Stereoanlage im teuflischen Mini-HiFi-Format. Angesichts der Produkt- und Markengeschichte, ist es unbestritten, dass Teufel auch diesen Weg beherrschen wird.

Ausstattung

Die kompakte Anlage bringt neben dem CD-Receiver zwei wunderschöne Regallautsprecher mit. Mit ihrem CD-Player, einem RDS-Tuner, einem mit 2 x 25 Watt (88 dB/w/m) ausreichend starken Verstärker, eines auf der Gerätevorderseite eingebauten USB-Port für Musik auf Speichersticks sowie einen Kopfhörerausgang im üblichen 6,3 mm-Klinkenformat ist sie alltagstauglich ausgerüstet.



Komplett aufeinander abgestimmt, macht sie eine äußerst gelungene Figur

Receiver (IP 40 CR)

Die volle Einsatzbereitschaft ist in wenigen Minuten vorhanden. Bestehen Quellgerät und Verstärker aus nur einer Komponente, spart man Zeit beim Aufbau, weil zusätzliche Verkabelungen entfallen. Der Receiver benötigt neben Netzanschluss nur noch die Verbindung zur UKW-Antenne und den Lautsprechern. Die Lautsprecher können mittels für die Preisklasse gewöhnlich guten Bananenbuchsen verbunden werden. Für zusätzliche Quellgeräte stehen drei Cincheingangsbuchsen (Tape, Aux 1, DVD) bereit. Die Eingänge Line In und Aux 2 befinden sich auf der Frontseite. Diese sind unter einer gut eingepassten Abdeckung verborgen.

Lautsprecher (IP 40 F)

Wer denkt, dass Teufel an wichtigen Details spart, täuscht sich. Bereits beim Auspacken fällt uns die gewissenhafte positive Verarbeitungsqualität der zierlichen Lautsprecher auf. Der Korpus unseres Testmusters ist aus solidem Holz im edlen zeitgemäßen Klavierlackfinish gefertigt. Die Lautsprecher sind absolut makellos verarbeitet und weisen keinerlei Ungleichmäßigkeiten an den kritischen Kantenbereichen auf. Die Zwei-Wege-Lautsprecher können auf Wunsch, durch einen aktiven Subwoofer ergänzt werden - ein entsprechender Ausgang wurde am CD-Receiver integriert.



Fernbedienung (IP 40 F)



Im Lieferumfang befindet sich die handliche IR-Fernbedienung (befriedigende Reichweite & schmaler Arbeitswinkel)

Klang (Radio)

Als erstes widmeten wir uns den UKW-Stationen. Mit Radio Dresden, Energy Sachsen und Hitradio RTL standen uns gleich drei Ortssender zur Verfügung. Der Rauschpegel war erstaunlich niedrig, in den Pausen bei Radio Dresden nahezu still. Mächtig zupacken konnte die Impaq 40 bei aktuellen Charts, was sie uns auch im Tieftonbereich demonstrierte.

Es macht schlicht weg Laune, mit ihr Radio zu hören. Doch die eigentliche Sensation stand noch bevor, denn jetzt kam die CD dran.

Klang (CD)

Klassischer Musik verleiht sie die nötige Ordnung und hat dabei auch immer genügend Reserven, um auch große Orchester darzustellen. Doch auch Rock und Pop überzeugt. Der Tiefbass bei Yello mit Drive / Driven wurde ohne Kompromisse in den Hörraum katapultiert. Was wir Ihnen auch verraten müssen, ist die Tatsache, dass dieser Test in einer Lautstärke verlief, die so manchen Nachbarnstreit vom Zaun zu brechen droht. Wir brauchen somit über Schwächen, mit ihrer 2 x 25 Watt Leistung nun wirklich nicht zu sprechen.

Fazit Klang

Stauend nehmen wir zur Kenntnis, dass die Klangqualität im Hochpegelbereich überragend ist. Kein anderer Verstärker oder Receiver dieser Preisklasse spielt so zupackend und dennoch seidig auf. Wer in erster Linie Musik von CD hört und über das Budget von 350 Euro verfügt, sollte sich die Impaq 40 zulegen.

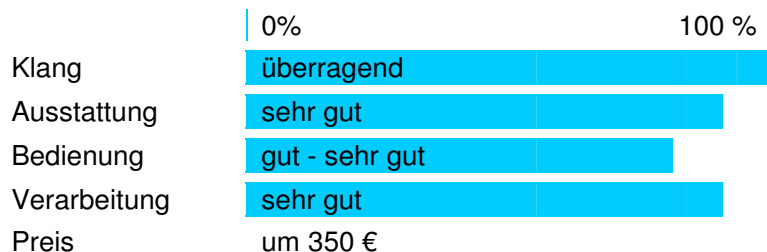
Merkmale

- Stereoreceiver
- selektierte und hochwertige Bauteile
- IR-Fernbedienung
- stabile Stromversorgung
- Bananenanschlüsse
- RDS-Tuner mit 40 UKW/MW-Festsenderspeicher
- laststabile Leistungsabgabe
- 12 Jahre Garantie auf Lautsprecher

Testergebnis

Teufel Impaq 40 (HiFi-Kompaktsystem)

Gewichtung: Klang 50%, Ausstattung 20%, Bedienung 15%, Verarbeitung 15%



mario-tempel.de

Klasse	Preis / Leistung	Teufel Impaq 40
Spitzenklasse	sehr gut	sehr gut



Klartext

Die Impaq 40 von Teufel ist ein wahrer Blickfang Ihrer heimischen Wohnlandschaft und verbindet durch ihre vornehme Eleganz die Bereiche Wohnen und Unterhaltung perfekt miteinander. Für 350 Euro bekommt der Käufer einen Receiver, dessen Dynamik viele teure Verstärker mühelos in den Schatten stellt. Der Receiver ist ohne Zweifel sein Geld wert und gehört zum Club der HiFi-Gentlemen.